

inside Newsletter 05/2021

<http://newsletter.kooperation-international.de/m/12771804/>

Erscheinungsdatum: 31.05.2021 | inside Newsletter

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

vom 17. bis 19. Mai haben [die UNESCO und das Bundesministerium für Bildung und Forschung \(BMBF\) gemeinsam mit der Deutschen UNESCO Kommission \(DUK\) die digitale Weltkonferenz "Learn for Our Planet. Act for Sustainability"](#) veranstaltet. Sie bildete den offiziellen Auftakt für die neue Dekade zur weltweiten Verankerung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in allen Bildungsbereichen bis 2030. Zum Abschluss der Konferenz verpflichteten sich die Teilnehmenden in einer "Berliner Erklärung" zur Verankerung der Bildung für nachhaltige Entwicklung in ihren Bildungssystemen.

Der von Bundesforschungsministerin Anja Karliczek am 20. Mai vorgestellte "[Potenzialatlas Grüner Wasserstoff](#)" analysiert Potenziale für die Erzeugung von Grünem Wasserstoff im westlichen und südlichen Afrika und dessen Export. Das BMBF fördert das Verbundvorhaben "H2-Atlas: Atlas der Potenziale der Grünen Wasserstoffherzeugung in Afrika" von 2020 bis 2022 mit rund 5,7 Millionen Euro.

Einen Tag zuvor wurde dem BMBF das [MARE:N Konzeptpapier "Polarregionen im Wandel"](#) übergeben. Das Papier stellt Empfehlungen vor, in welchen Bereichen sich die Polar- und Meeresforschung in den kommenden Jahren besonders engagieren sollte. Das BMBF wird die Empfehlungen kurzfristig aufgreifen und entsprechende Forschungsprojekte fördern. Die Polarforschung wird außerdem eine wichtige Rolle bei der Umsetzung der im Juni beginnenden "Ozeandekade für nachhaltige Entwicklung" der Vereinten Nationen spielen.

Die [Deutsche Forschungsgemeinschaft \(DFG\) fördert fünf neue Internationale Graduiertenkollegs](#) mit Partnern in Australien, Japan, Kanada und Südafrika. Zusätzlich wurden zwei Internationale Graduiertenkollegs mit Partnern in Österreich und dem Vereinigten Königreich für jeweils eine weitere Förderperiode verlängert. Graduiertenkollegs bieten Doktorandinnen und Doktoranden die Möglichkeit, in einem strukturierten Forschungs- und Qualifizierungsprogramm auf hohem fachlichem Niveau zu promovieren. Aktuell fördert die DFG insgesamt 219 Graduiertenkollegs, darunter 34 Internationale Graduiertenkollegs.

Die [Alexander von Humboldt-Stiftung und die Bayer Foundation kooperieren bei der Forschungsförderung in Afrika](#). Die Bayer Foundation stellt hierfür bis 2027 rund drei Millionen Euro für zusätzliche Forschungsstipendien und einen Forschungshub zur Verfügung. Die Zusammenarbeit der beiden Stiftungen soll helfen, Lösungen für dringende Herausforderungen auf dem afrikanischen Kontinent zu finden.

Weiterhin stellen wir Ihnen Neuigkeiten aus unserem Partnernetzwerk vor und geben Ihnen einen Überblick über die aktuellen Bekanntmachungen mit internationalem Bezug. Diese sind nach Bewerbungsstichtagen sortiert.

Wir wünschen viel Vergnügen beim Lesen und viel Erfolg, wenn Sie sich auf eine der Bekanntmachungen bewerben. Wenn auch Sie sich mit Informationen über Ihre Aktivitäten bei Kooperation international einbringen möchten, sprechen Sie uns an.

Ihr Kooperation international Team

[inside kostenlos abonnieren](#)

Quelle: Kooperation international

Redaktion: 31.05.2021 von Miguel Krux, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Deutschland, EU, Global

Themen: Bildung und Hochschulen, Energie, Fachkräfte, Förderung, Geowissenschaften, Netzwerke, Physik. u. chem. Techn., Strategie und Rahmenbedingungen, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)
